

Ergebnisprotokoll des 1. Gemeinwesenstammtisches Bernsdorf 19.03.2008, 18 – 19 Uhr, Grüner Wald

anwesend:

Frau Thomas (Stadt Bernsdorf), Frau Lehmann (ASB), Frau Hettwer (VdK), Frau Engler (Jugendtreff), Herr Neumann (BKC), Herr Ronge (TSG), Herr Ermer (Schützengilde), Herr Jurisch (Gemeindeverwaltung Wiednitz), Frau Fischer (Jugendsenat), Frau Neumann (Grundschule), Frau Kunkel (AWO-Kitas), Frau Dybowski (Kulturverein), Frau Schenkel (Für Zeißholz), Herr Lehmann (Für Zeißholz), Herr Habel (Stadt Bernsdorf), Frau Hahn (BWG), Frau Düsberg (Mehrgenerationenhaus)

I. Allgemeines

Der Gemeinwesenstammtisch wird eingerichtet, um eine bessere Abstimmung der Akteure im Gemeinwesen Bernsdorf zu erreichen, sowohl in terminlicher als auch inhaltlicher Hinsicht. Darüber hinaus soll der Austausch untereinander gefördert werden.

II. Festlegungen

Es wird beschlossen, gemeinsames Informationsmaterial zu erstellen. Dies soll in zwei Medienbereichen geschehen.

1. Erstellung eines gemeinsamen Kalenders: zunächst halbjährlich, ab 2009 für das gesamte Jahr soll ein Kalender herausgegeben werden, in dem alle geplanten Veranstaltungen in der Verwaltungsgemeinschaft aufgeführt werden. Angedacht ist ein Kalender ähnlich dem existierenden Bernsdorf-Kalender, in dem Veranstaltungen eingetragen werden, bestenfalls mit Foto des Veranstaltungsortes. Alle Akteure sind aufgerufen, bis zum **18.04.** ihre Termine an Frau Thomas, Frau Hahn oder Frau Düsberg zu melden (Kontakt Daten s. Teilnehmerliste). Frau Düsberg entwirft einen Kalender, der auf der nächsten Sitzung vorgestellt wird.
2. Einrichtung einer Internetplattform (www.kulturkalender-bernsdorf.de), auf der alle Veranstaltungen im Gebiet der Verwaltungsgemeinschaft abrufbar sind. Frau Hahn kümmert sich um die Einrichtung der Internetseite. Vorteil des Internet ist die zeitnahe und kurzfristige Bekanntmachung von Veranstaltungen, so dass eine große Aktualität gewährleistet werden kann.

Beide Medien sollen parallel zur Verfügung gestellt werden, um sowohl die jüngere Generation über das Internet als auch die ältere Generation über Printmedien erreichen zu können.

III. Gegenseitige Unterstützung

Die Schützengilde benötigt Unterstützung für die Vorbereitungen des Schützenfests zum 1. Mai. Unterstützer melden sich bei Herrn Ermer.

Das Mehrgenerationenhaus veranstaltet am 25.04. einen Tag der Offenen Tür, zu dem auch Staatsminister Tillich und die Presse erscheinen werden. Interessierte Akteure können die Gelegenheit nutzen, ihre Vereine/Institutionen der Öffentlichkeit vorzustellen. Interessenten melden sich bei Frau Düsberg.

Herr Pohl wird in diesem Jahr nicht mehr das Wiesenfest ausrichten. Der Wegfall des Festes würde allgemein bedauert werden. Potenzielle Veranstalter, die die Tradition fortführen möchten, melden sich bei Frau Thomas.

Für das Stadtjubiläum am 3.10. werden alle Akteure aufgerufen, sich zu präsentieren. Erste Ideen sind die Dokumentation „Grundschule heute“ der Grundschule und Stummfilme des BKC zu Umzügen in den 50er und 60er Jahren. Weitere Ideen können Frau Thomas mitgeteilt werden.

IV. Ausblick

In den nächsten Treffen sollen folgende Punkte angesprochen werden:

- Vermeidung inhaltlicher Dopplungen und Absprachen zwischen Veranstaltern ähnlicher Aktionen (Kinderfeste, Vorträge, Sport, ...)
- Welche Akteure im Gemeinwesen gibt es noch, die an den Treffen des Gemeinwesenstammtisches teilnehmen sollten?

Der nächste Gemeinwesenstammtisch findet am **Mittwoch, den 14.05.2008 um 18 Uhr im Mehrgenerationenhaus** statt.